

Presse-Information
21. März 2019

Die Konzertreihe „Nachtmusik der Moderne“ porträtiert Bent Sørensen.

Eine Kooperation des Münchener Kammerorchesters, der Pinakothek der Moderne und der BMW Group.

München. Zum letzten Mal in dieser Saison präsentiert die durch die BMW Group geförderte „Nachtmusik der Moderne“ ein Komponistenportät. Am 25. Mai liegt der Fokus des Formats auf Bent Sørensen. John Storgårds dirigiert diesen Abend.

Vor Konzertbeginn um 22 Uhr gibt es bereits um 21 Uhr ein persönliches Einführungsgespräch mit Bent Sørensen und John Storgårds im Ernst von Siemens-Auditorium – zusammen mit dem Chefdirigenten des Münchener Kammerorchesters Clemens Schuldt. Außerdem kann eine begrenzte Anzahl an Kunstinteressierte an einer kostenfreien Nachtführung durch die Pinakothek der Moderne um 20 Uhr teilnehmen.

Im vergangenen Jahr wurde der Däne Bent Sørensen für sein Tripelkonzert L'Isola della Città mit dem Grawemeyer Award ausgezeichnet, einem der bedeutendsten Preise, die es für Komponisten international zu gewinnen gibt. Schon lange vor seinem Durchbruch Mitte der achtziger Jahre galt der Schüler der dänischen Großmeister Per Norgard und Ib Norholm als eines der originellsten und technisch überlegenen Talente seiner Generation. »Erlesen in Aufbau und Klang«, sei Sørensens Musik, schrieb die Zeitschrift »Gramophone« vor einigen Jahren, »fiebrig in den Einfällen und geradezu elementar in ihrer Wirkung«.

John Storgårds dirigiert diesen Abend mit Musik seines langjährigen Künstlerfreundes, der für ihn auch das Stück Serenisima für Violine solo geschrieben hat. Extra für dieses Nachtkonzert des MKO hat Sørensen eines seiner wichtigen früheren Werke für chorische Streicher neu bearbeitet: Schreie und Melancholie, das Streichquartett von 1994, bezieht sich auf die morbide Bilderwelt der Lyrik Georg Trakls. Die Lust am Überreifen ist auch in anderen Arbeiten Sørensens präsent: Wie kaum ein anderer Meister heute ertastet der 60-Jährige die bitter-süßen Früchte längst überwachsener Gärten – und holt sie hinein in den Kontext der Gegenwart. Auch der zweite Solist der 48. Nachtmusik ist ein Skandinavier: der norwegische Akkordeonist Frode Haltli spielt das ihm gewidmete Werk It is pain flowing down slowly on a white wall für Akkordeon und Streichorchester.

Programm:

- »**Schreie und Melancholie**« (1994), Fassung für Streichorchester (2019) – URAUFFÜHRUNG
- »**Looking on Darkness**« für Akkordeon (2000)
- »**Claireobscur**« für 10 Instrumente (1987)
- »**Serenissima**« für Violine (2014)
- »**It is pain flowing down slowly on a white wall**« für Akkordeon und Streichorchester (2010)

Frode Haltli Akkordeon
John Storgårds Violine und Dirigent

Presse-Information

Datum 21. Mai 2019

Thema **„Nachtmusik der Moderne“ porträtiert Bent Sørensen .**

Seite 2

Karten für die „Nachtmusik der Moderne“ sind im Vorverkauf über das Münchener Kammerorchester unter ticket@m-k-o.eu oder über München Ticket erhältlich und am Veranstaltungsabend an der Museumskasse verfügbar. Eintritt 30€ (ermäßigt 15€), Stehplatz 15€.

Mehr zum kulturellen Engagement der BMW Group unter: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Prof. Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

Stefanie Jennes
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-30804

www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmw.de

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. 2016 und 2017 gestalteten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die beiden Neuzugänge der BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München, Moskau und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester, Jazzfestivals und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>
@BMWGroupCulture
#BMWGroupCulture

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der

Presse-Information

Datum 21. Mai 2019

Thema **„Nachtmusik der Moderne“ porträtiert Bent Sørensen .**

Seite 3

Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>